

Grundlagen der Realen Außenwirtschaft

Von
Universitätsprofessor
Dr. Gerhard Rübel

R. Oldenbourg Verlag München Wien

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I

Die reale Außenwirtschaft

1. Die Lage der Weltwirtschaft.....1
2. Fragestellungen der realen Außenwirtschaftstheorie5

Kapitel II

Die traditionelle Theorie des internationalen Güterausbaus

1. Fragestellung.....7
2. Verfügbarkeit, Konsumentenpräferenzen und die Strategie multinationaler Unternehmen als Ursache von Außenhandel8
 - 2.1 Natürliche Nicht-Verfügbarkeit und fehlendes technologisches know-how.....8
 - 2.2 Die Produktlebenszyklustheorie des internationalen Handels.....8
 - 2.3 Konsumentenpräferenzen und die Strategie multinationaler Unternehmen als Ursache für internationalen Güterausbau.....11
3. Preisunterschiede als Ursache für Außenhandel.....12
 - 3.1 Absolute und relative Preisvorteile13
 - 3.1.1 Absolute Preisvorteile13
 - 3.1.2 Die Rolle des Wechselkurses bei der Bestimmung der absoluten Preisvorteile16
 - 3.1.3 Relative Preisvorteile18
4. Theorie der relativen Kostenvorteile (Ricardo).....20
 - 4.1 Die Vorteilhaftigkeit von internationalem Güterausbau20
 - 4.2 Zusammenhang zwischen relativen Kosten- und relativen Preisvorteilen22
 - 4.2.1 Verteilte absolute Kostenvorteile22
 - 4.2.2 Einseitige absolute Kostenvorteile.....26
 - 4.3 Anpassung nach Aufnahme von Handel.....28
 - 4.4 Bestimmung des Weltmarktpreisverhältnisses31

5. Modelltheoretische Grundlagen zur Erweiterung der Bestimmung relativer Preisvorteile	36
6. Ursache für Handel: Unterschiede in der allgemeinen Produktionseffizienz.....	47
7. Ursache für Handel: Unterschiede in der Nachfrage	50
8. Ursache für Handel: Unterschiede in der Faktorausstattung (Heckscher-Ohlin).....	52
8.1 Messung der Faktorreichlichkeit anhand der physischen Ausstattung.....	52
8.2 Messung der Faktorreichlichkeit am Lohn-Zins-Verhältnis.....	59
9. Zusammenfassung von Kapitel II	61
10. Mathematischer Anhang zu Kapitel II	64

Kapitel III

Nationale Wohlfahrt und das Freihandelsgleichgewicht

1. Wohlfahrtsgewinne durch Freihandel	73
1.1 Statische Wohlfahrtseffekte	73
1.2 Dynamische Wohlfahrtseffekte.....	76
2. Das Freihandelsgleichgewicht	77
2.1 Das Konzept der Tauschkurven	77
2.2 Bestimmung des gleichgewichtigen Güterpreisverhältnisses.....	84
3. Die Stabilität des Freihandelsgleichgewichts	87
3.1 Die Importnachfrageelastizität entlang einer Tauschkurve	87
3.2 Die Stabilität des Gleichgewichts	90
3.3 Bedingungen für Stabilität des Weltmarktgleichgewichts	92
4. Faktorpreisanpassung	93
4.1 Das Theorem des Faktorpreisausgleichs in der traditionellen Außenhandelstheorie	93
4.2 Preisanpassung durch Faktormobilität.....	100
5. Zusammenfassung von Kapitel III	101

Kapitel IV

Empirische Relevanz und Erweiterungsmöglichkeiten der traditionellen Außenhandelstheorie

1. Terms of trade als Wohlfahrtsindikator.....	102
1.1 Determinanten der terms of trade.....	102
1.2 Verelendungswachstum	103
1.3 Terms of trade Konzepte.....	106
2. Das Leontief-Paradoxon	107
3. Erweiterungsmöglichkeiten der traditionellen Außenhandelstheorie	110
3.1 Qualifikationsunterschiede des Faktors Arbeit	110
3.2 Dimensionserweiterungen.....	111
3.2.1 Güter.....	111
3.2.2 Faktoren.....	111
3.2.3 Länder und Marktformen	114
3.3 Handel- und nicht-handelbare Güter	114
3.4 Sektorspezifische Produktionsfaktoren	115
3.5 Abbau monopolistischer Strukturen durch internationalen Handel	116
3.6 Außenhandel bei negativen externen Effekten	119
4. Zusammenfassung von Kapitel IV	121

Kapitel V

Neue Außenhandelstheorie, intra-sektoraler Handel und die Wettbewerbsfähigkeit von Ländern

1. Einige Aspekte der Neuen Außenhandelstheorie.....	123
1.1 Angebotsseitige Außenhandelsursachen.....	123
1.1.1 Steigende Skalenerträge	123
1.1.2 Konsequenzen steigender Skalenerträge	125
1.2 Nachfrageseitige Außenhandelsursachen	128
1.2.1 Produktdifferenzierung.....	128
1.2.2 Marktstruktur und Effekte bei Aufnahme von Außenhandel.....	129
1.3 Monopolistische Marktstrukturen und strategische Handelspolitik	131

2. Intra-sektoraler Handel	134
3. Die internationale Wettbewerbsfähigkeit eines Landes	137
3.1 Traditionelle Messung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit	137
3.2 Der Diamant-Ansatz von Porter	140
3.3 Multinationale Unternehmen, technological gap und der Standortwettbewerb von Staaten	141
4. Zusammenfassung von Kapitel V	146

Kapitel VI

Direktinvestitionen und Fragmentation als Kennzeichen der Globalisierung

1. Multinationale Unternehmen	150
2. Direktinvestitionen multinationaler Unternehmen.....	153
2.1 Voraussetzungen und Motive von Direktinvestitionen	153
2.2 Versuche einer theoretischen Erklärung von Direktinvestitionen .	156
2.3 Exporte versus Direktinvestitionen	157
3. Fragmentation	164
3.1 Erscheinungsformen internationaler Fragmentation	164
3.2 Organisatorische und geographische Fragmentation.....	166
3.3 Fragmentation eines Produktionsprozesses	167
3.4 Fragmentation in einem Zwei-Güter-Zwei-Faktoren Modell eines kleinen Landes.....	170
3.5 Fragmentation und Wettbewerbsfähigkeit.....	176
3.6 Beschäftigungseffekte der Fragmentation	178
4. Zusammenfassung von Kapitel VI	179

Kapitel VII

Theorie des Protektionismus

1. Motive und Instrumente des Protektionismus.....	183
2. Die Wirkungen von Importzöllen.....	188
2.1 Zollarten.....	188

2.2	Partialanalyse eines kleinen Landes	189
2.3	Partialanalyse eines großen Landes.....	193
2.4	Totalanalyse eines kleinen Landes	198
2.5	Totalanalyse eines großen Landes.....	201
2.6	Der Optimalzoll.....	207
2.7	Die Effektivzolltheorie	210
2.8	Das Erziehungszollargument	214
2.9	Ergebnisse der Zollanalyse	217
3.	Die Wirkung eines Importkontingents	218
4.	Sonstige handelspolitische Instrumente	221
4.1	Export selbstbeschränkungsabkommen.....	221
4.2	Subventionen im Importsubstitutionssektor	222
4.3	Exportförderung	226
5.	Retorsionszölle.....	227
6.	Zusammenfassung von Kapitel VII.....	229

Kapitel VIII

Integrationstheorie

1.	Formen wirtschaftlicher Integration.....	233
1.1	Integrationsräume in der Praxis	233
1.2	Stufen der wirtschaftlichen Integration	234
2.	Ökonomische Wirkungen der Integration am Beispiel einer Zollunion 237	
2.1	Partialanalytische Wirkung einer Zollunion	237
2.2	Totalanalyse einer Zollunion	243
3.	Einseitiger Zollabbau versus Zollunion.....	247
3.1	Zollfreiheit im Rest der Welt	247
3.2	Importzölle im Rest der Welt.....	249
4.	Dynamische Effekte einer Zollunion und ihr Beitrag zu globalem Freihandel	253
5.	Zusammenfassung von Kapitel VIII	256

Kapitel IX

Welthandelspolitik und Welthandelsordnung

1. Die Situation vor dem Zweiten Weltkrieg.....	258
2. Geschichte und Entwicklung des GATT	260
2.1 Entstehung der GATT-Vereinbarungen.....	260
2.2 Wesentliche Inhalte des GATT von 1947.....	261
2.3 Entwicklung des GATT	263
2.4 Ergebnisse der Uruguay-Runde	266
2.5 Aufbau und Aufgaben der WTO	269
2.6 Das Streitschlichtungsverfahren.....	270
2.7 Handelspolitik nach der Uruguay-Runde	271
3. Gegenwärtiger Stand der handelspolitischen Debatte.....	273
3.1 Forderungen nach Umwelt- und Sozialstandards in Handelsvereinbarungen	273
3.2 Entstehung der Forderungen nach Umwelt- und Sozialstandards ..	274
3.3 Ökonomische Sinnhaftigkeit von Standards in handelspolitischen Vereinbarungen	274
4. Globalisierung und die Autonomie der nationalen Wirtschaftspolitik...	279
4.1 Befürchtungen von Globalisierungsgegnern.....	279
4.2 Chancen der Globalisierung.....	281
4.3 Wirtschaftspolitische Aufgaben im Zeitalter der Globalisierung....	283
4.4 Elemente einer zukünftigen Welthandelsordnung	285
5. Zusammenfassung von Kapitel IX	286
 Literaturverzeichnis	 289
 Sachverzeichnis	 298